

# **Geld frisst Welt - Wie unser Finanzsystem die Welt zerstört oder: Kommt der Euro Crash? Staatsbankrott und Währungsreform vor 2018?**

## **Kurzbeschreibung**

Dieser Vortrag zeigt die Konstruktionsfehler unseres Finanzsystems, die Ursachen für Wachstumszwang und Umweltzerstörung, Spekulationsblasen, Staatsbankrotte, Bargeldverbot, Hyperinflation und Währungsreform auf und stellt Lösungsansätze auf globaler, nationaler wie regionaler Ebene vor.

## **Arbeitsweise/Dauer**

- Vortrag (PowerPoint-Präsentation plus Verständnisfragen): 70-80 Min.
- Diskussion: 30-60 Min.

## **Zielgruppe/Zielsetzung**

- Zielgruppe: Alle, die Geld verwenden (ca. 15-99 Jahre)
- Zahlen & Fakten vermitteln, zum Nachdenken anregen, aufrütteln.
- Leicht verständlich Grundwissen über unser Geld- und Finanzsystem vermitteln.
- Die zerstörerischen Auswirkungen unseres Finanzsystems auf Natur und Gesellschaft aufzeigen.
- Die wahrscheinliche Weiterentwicklung der Finanz- und Wirtschaftskrise analysieren.
- Theoretische und praktische Lösungsansätze aufzeigen und Hoffnung machen.

## **Inhalte**

- Konstruktionsfehler in unserem Finanzsystem: exponentielles Wachstum (Zinseszinsseffekt), Wachstum der Geldvermögen & Schulden 1950-2010, Umverteilung der Vermögen 1990-2007, Entwicklung der Löhne und Besitzeinkommen 1964-1997, Gesamtvermögen in Österreich 2002, Weltleitwährung US-Dollar, Systemkollaps alle 60-70 Jahre (Verzinsung vs Wirtschaftswachstum)
- Historische Bezüge: Untergang von Hochkulturen (Verteilungsproblematik, Gustav Ruhland), Aristoteles (Krematistik), Weltreligionen (Zinsverbot), Neuengland, Guernsey...
- Die Situation in Südeuropa (v.a. Griechenland)
- Theoretische Lösungsansätze: Weltwährung, Steuern, Negativzins, Reform der Geldschöpfung...
- Ausblick auf das „Geld der Zukunft“: global, national, regional

## **Organisatorisches/Rahmenbedingungen**

- Teilnehmerzahl/Raumgestaltung: beliebig
- Benötigtes Material: Beamer/Leinwand (bei Referent verfügbar)
- Für Termin- und Honorarvereinbarung kontaktieren Sie bitte [office@plettenbacher.net](mailto:office@plettenbacher.net).

## **Details/Presstext**

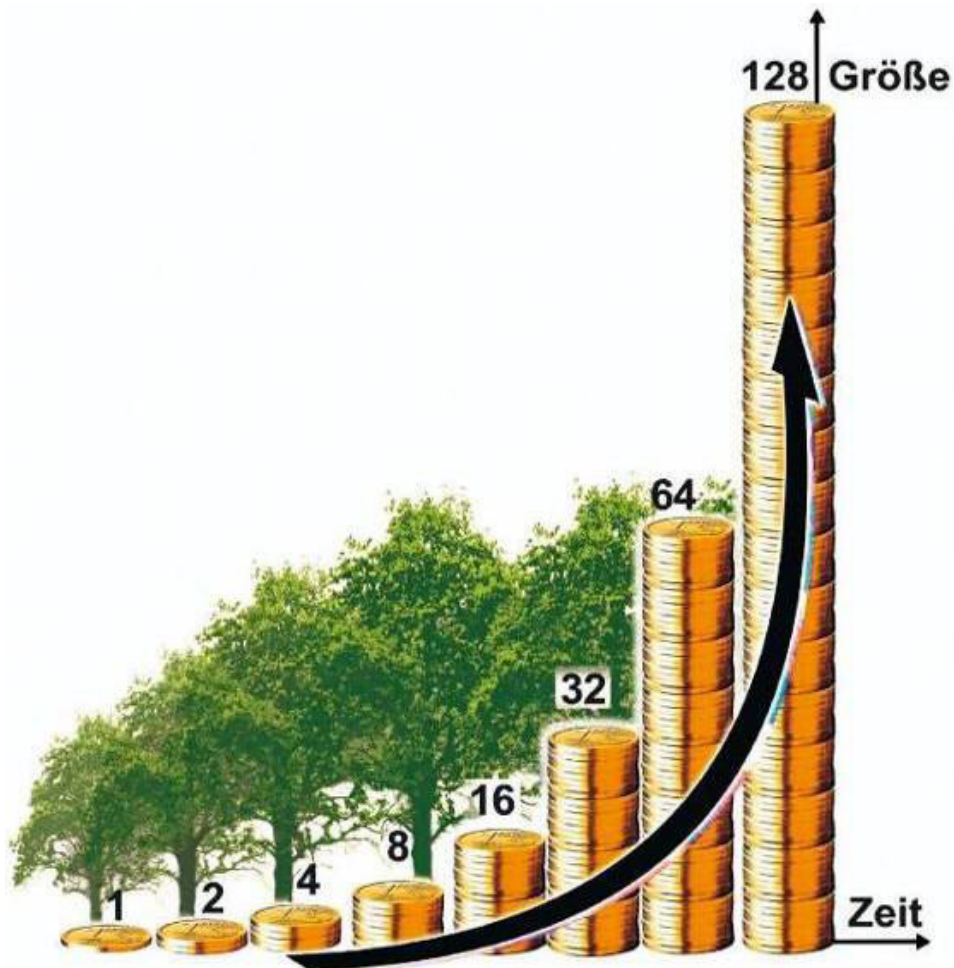
Wir haben seit 2008 nichts aus dem Crash und der Krise gelernt, nichts am Finanzsystem verändert, sondern das Problem durch über 2 Billionen € neuer Schulden verschärft. Daher drohen uns nun ein noch größerer Crash, Staatsbankrotte, Euro-Kollaps, Bargeldverbot, massive Besteuerung und Enteignungen sowie die Einschränkung unserer Freiheit.

Der Referent erklärt leicht verständlich und anschaulich mit vielen Zahlen und Fakten, dass unser Finanzsystem gravierende Konstruktionsfehler hat, die zum völligen Systemkollaps führen müssen. Die Selbstvermehrung des Geldes, also der Gedanke „Geld aus Geld zu machen“ ist Ursache für den Wahn des ewigen Wachstums und der Gewinnmaximierung auf Kosten von Umwelt und Menschen.

Der sog. Zinseszinsseffekt bewirkt ein exponentielles Wachstum der Vermögens- und Schuldenberge, was zu immer absurderen Auswüchsen gewinnorientierten, kurzsichtigen und selbstzerstörerischen Handelns führt. Unbegrenzttes Wachstum ist in einer begrenzten Welt unmöglich und muss regelmäßig zum Zusammenbruch des Geldsystems und der Wirtschaft führen. Solch ein Crash findet systembedingt etwa alle 60-80 Jahre statt, war also vorhersehbar.

Die ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Probleme unserer Zeit sind nur an der Wurzel, also durch radikale Änderung unseres Finanzsystems behebbar. Der Referent stellt Lösungsansätze auf globaler, nationaler wie regionaler Ebene vor, die auf Regionalität statt Globalisierung, auf Kooperation statt Konkurrenz und auf Nachhaltigkeit statt Wachstum und Umweltzerstörung setzen.

## Bilder/Grafiken



Natürliches kontra exponentielles Wachstum (5% über 100 Jahre)



### Referent

Dipl.-Ing. Tobias Plettenbacher  
A-4910 Ried im Innkreis, Schönauerweg 6  
Tel. +43 (0)7752/ 8 43 22  
Mobil +43 (0)664/ 543 49 39  
Mail: [office@plettenbacher.net](mailto:office@plettenbacher.net)

### Kurzer biographischer und beruflicher Hintergrund

geb. 1968 in Ried i.L. OÖ, Studium der Landschaftsökologie BOKU Wien, Programmierer, 16 Jahre selbstständig im Bereich Forstwirtschaft, Umweltschutz, Vegetationsökologie, Geografische Informationssysteme, Computermodelle und Simulation von Waldökosystemen, Experte für komplementäre Währungen, seit 2007 in der Erwachsenenbildung, Autor des Buchs „Neues Geld - Neue Welt“, Mitglied bei ATTAC, Initiative NeuesGELD.com, Initiator der Zeitbank WIR GEMEINSAM ([www.wirgemeinsam.net](http://www.wirgemeinsam.net))

### Persönlicher Zugang

Ich beschäftige mich seit 2005 intensiv mit unserem Finanzsystem, v.a. aus Sorge um die Zukunft unserer wunderschönen Welt und unserer Kinder. Eine friedvolle, lebenswerte Welt wird meiner Meinung nur bei Änderung unseres Finanzsystems möglich sein. Daher habe ich meine Firma aufgegeben und baue mit meinen Büchern, Vorträgen und der Zeitbank WIR GEMEINSAM mit an einer neuen Welt. "Es geht um die Kinder!" (Erich Kästner) "Wir selbst sind die, auf die wir immer gewartet haben." (Hopi-Indianer)